

HOCHWASSER-UPDATE

3

8. August 2021

Vieles ist seit dem letzten Update geschehen. Wir haben mit unseren Hilfseinsätzen bei YouTube getrendet (Top-Liste besonders angesagter Videos) und sind auch im Gemeindekeller enorm weitergekommen.

Seit über drei Wochen sind wir nun schon im Ausnahmezustand und staunen immer noch, wie viel Unterstützung uns immer noch erreicht. Ohne die Hilfe so vieler helfenden Hände wären wir nicht so weit gekommen und dafür sind wir allen Helferinnen und Helfern sehr dankbar! Ob im Putzdienst, in der Küche, der Koordination, in der Seelsorge, durch Gebet und Spenden, bei tatkräftigen Einsätzen im Gemeindekeller oder bei den diversen Einsatzorten – wie und wo auch immer ihr anpackt, ihr macht damit Gottes Liebe sichtbar.



Nachdem in der Öffentlichkeit der Eindruck entstanden ist, dass im Katastrophengebiet keine Helfer mehr benötigt werden und dadurch am letzten Montag nur 15 Personen zum Helfen eingetroffen sind, haben Sascha Neudorf und Daniel Höly (Journalist) bei YouTube einen [Videoaufruf](#) gestartet.

Dieser ist „viral“ gegangen (über 50.000 Aufrufe) und hat – dafür sind wir sehr dankbar – noch einmal auf die Not aufmerksam gemacht und weitere Helfer/innen mobilisiert, sodass wir auch in der letzten Woche weitere Hilfseinsätze fahren konnten. [DANKE!](#)

In der Zwischenzeit haben wir uns mit [To All Nations](#) (christliche Hilfsorganisation aus Bornheim) zusammengetan, um mit deren Hilfe die Einsätze noch effektiver durchzuführen. Die FeG Rheinbach bleibt noch bis zum 14. August Basisstation für weitere Hilfseinsätze, aber die Anmeldung der Helferinnen und Helfer erfolgt nun über To All Nations. (Einsatzzeiten: Mo. – Sa. (9. – 14. 8.) | 09:00 – 18:00 Uhr)

Auch im Gemeindegarten sind wir in der letzten Woche ein großes Stück weitergekommen. Am Samstag waren 30 Helfer/innen im Einsatz, und obwohl es zum Teil sehr mühsame Tätigkeiten waren, hatten wir eine großartige Stimmung.



Fast alle Wände sind nun für die Sanierung vorbereitet, alle Stemmarbeiten erledigt, die Abflussrohre entfernt, an einigen Stellen der Putz entfernt und die Fenster für die weitere Trocknung abgeklebt. In der Zwischenzeit haben findige Tüftler die Bautrockner mit Schläuchen so präpariert, sodass nun nicht mehr manuell entleert werden muss und auch die Trocknung besser vorangeht.



Ein besonderes Highlight am Samstag war das herrliche Essen, das ein Grill-Team aus Lippe für die Helfer/innen kredenzte. Der krönende Abschluss am Abend war Pulled Pork (gezapftes Schweinefleisch). Auch darin zeigt sich, wie Gott versorgt – seit über drei Wochen werden wir an der FeG Rheinbach mit den leckersten Speisen verwöhnt und niemand muss bei seinen Hilfseinsätzen hungern.

Im Gemeindegarten gibt es aber noch viel zu tun und wir freuen uns über jede helfende Hand, die uns dabei unterstützt, den Kindern und Jugendlichen aus Rheinbach und Umgebung einen neuen Treffpunkt aufzubauen.



Als nächstes muss der gesamte Keller nass gereinigt werden. Außerdem gibt es noch einige Aufräumarbeiten.

Wenn du helfen möchtest, komm unter der Woche (Mo. – Sa.) ab 9:00 Uhr einfach vorbei. Wir kümmern uns darum, dass immer jemand zur Einweisung vor Ort ist.



Das Bild spricht für sich. Mit diesem Hoffnungszeichen am Himmel erinnern wir uns an Gottes Versprechen.

Denn ich weiß wohl, was ich für Gedanken über euch habe, spricht der HERR: Gedanken des Friedens und nicht des Leides, dass ich euch gebe Zukunft und Hoffnung. (Jeremia 29,11 | Lut17)